

Ehrensperger, Günter

*Industriekaufmann,
Diplomwirtschafter*

*Abteilungsleiter des
Zentralkomitees der SED*

1080 Berlin

*SED-Fraktion
Wahlkreis 42*



Geboren am 16. Mai 1931 in Golzern, Kr. Grimma, als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., drei Kinder. Volksschule. Lehre als Industriekaufmann. 1946 FDJ, 1947 FDGB. 1948—1953 als Buchhalter und Leiter der zentralen Betriebsabrechnung tätig. 1953—1956 Studium an der Hochschule für Finanzwirtschaft Potsdam-Babelsberg — Diplomwirtschafter. 1956 SED. 1956—1961 Oberreferent, Hauptreferent und Sektorenleiter im Min. der Finanzen, 1961—1962 Besuch der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED. 1962—1966 wissensch. Mitarbeiter im Büro des Ministerrates der DDR und in der Staatlichen Plankommission. 1966—1974 Mitarbeiter, Sektorenleiter und Stellv. Abtltr., seit 1974 Abtltr. des ZK der SED. 1976—1981 Kand., seit 1981 Mitgl. des ZK der SED. Seit 1976 Mitgl. der Leitung der Parteiorganisation beim ZK der SED. Seit 1981 Abg. und Mitgl. des Ausschusses für Industrie, Bauwesen und Verkehr. WO in Gold, in Silber und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Mitarbeiter der Planungsorgane der DDR, Verdienter Aktivist und weitere Auszeichnungen.